

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)

vom 07. Oktober 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Oktober 2015) und **Antwort**

Öffentlicher Dienst im Land Berlin – Gewinnung und Einsatz von Nachwuchskräften bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viel Ausbildungsplätze standen jährlich von 2012 bis 2015 zur Verfügung?

Zu 1.: Im Jahr 2012 standen 101 Ausbildungsplätze zur Verfügung, 2013 67 Ausbildungsplätze und in den Jahren 2014 und 2015 jeweils 60 Ausbildungsplätze.

2. Trifft es zu, dass zum Einstellungsdatum (1. September 2015) wieder nicht alle Ausbildungsplätze für Verwaltungsfachangestellte durch die zuständige Senatsverwaltung für Inneres und Sport besetzt werden konnten und welche Gründe sind dafür maßgeblich?

Zu 2.: Nein. Alle zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze (siehe Antwort zu 1.) wurden zum 1. September 2015 besetzt.

3. Welche geeigneten Maßnahmen ergreift der Senat zur Nachwuchsgewinnung für den allgemeinen Verwaltungsdienst und welche konkreten Maßnahmen werden durch die zuständige Senatsverwaltung für Inneres und Sport für eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit eingeleitet, um zukünftig wieder alle im Haushalt vorgesehenen Ausbildungsplätze für den tariflichen Verwaltungsnachwuchs besetzen zu können?

Zu 3.: Die Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Ausbildungs- und Einstellungsbehörde der Senatsverwaltung für Inneres und Sport wird weiter zielgruppenorientiert verstärkt. Neben Messebesuchen und Schulkooperationen wird die Zielgruppenansprache über das Internet intensiviert. Die Ausschreibung wird weiterhin auf der Internetseite (Startseite) der Senatsverwaltung für Inneres und Sport verlinkt. Darüber hinaus ist die Nutzung von für die Zielgruppe einschlägigen Online-Stellenbörsen sowie eine Veröffentlichung im Karriereportal des Landes Berlin, beim Beruflichen Qualifizierungsnetzwerk für Migrantin-

nen und Migranten (BQN Berlin), SchulePlus.de, Ausbildungsplus.de und bei der Stellenbörse der Bundeswehr geplant. Des Weiteren wird die Ausschreibung in der Berliner Morgenpost veröffentlicht und an alle Senatsverwaltungen versandt, insbesondere sollen die Berliner Schulen über die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft erreicht werden.

4. Welche Beweggründe liegen vor, den aus Steuermitteln gedrehten Imagefilm aus 2014 zur Nachwuchsgewinnung für den Beruf der Verwaltungsangestellten bisher weder zu veröffentlichen noch auf der Internetseite der zuständigen Senatsverwaltung für Inneres und Sport einzustellen?

Zu 4.: Der Film „Wir für Berlin“ ist sowohl auf der Internetseite der Ausbildungs- und Einstellungsbehörde der Senatsverwaltung für Inneres und Sport als auch auf dem Videoportal YouTube eingestellt.

5. Wie viele Haushaltsmittel wurden für die Erstellung des Films aufgebracht?

Zu 5.: Für die Produktion des Imagefilms wurden Haushaltsmittel in Höhe von 11.629,93 € geleistet.

6. Wie viele Auszubildende für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten werden aktuell im Bereich der Ausländerbehörde und im Landesamt für Gesundheit und Soziales für die Bewältigung der Flüchtlingsthematik eingesetzt?

Zu 6.: Die Auszubildenden der Senatsverwaltung für Inneres und Sport absolvieren unter anderem im Bereich der Ausländerbehörde und im Landesamt für Gesundheit und Soziales entsprechend der rechtlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Ausbildungsrahmenplans praktische Ausbildungsabschnitte. In der Abteilung II des Landesamtes für Gesundheit und Soziales werden derzeit acht

und in der Ausländerbehörde zwei Auszubildende der Senatsverwaltung für Inneres und Sport praktisch ausgebildet.

7. Erfolgt der Einsatz auf freiwilliger Grundlage und wie wurden die Auszubildenden auf diese Aufgabe vorbereitet?

Zu 7.: Die Auszubildenden werden auf Grundlage der für die Ausbildung maßgeblichen rechtlichen Vorgaben entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan für Verwaltungsfachangestellte den praktischen Ausbildungsplätzen zugewiesen.

Berlin, den 03. November 2015

In Vertretung

Andreas Statzkowski
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Nov. 2015)